Vortrag: Totholz, Quelle der Vielfalt

Nichts ist lebendiger als Totholz: Von 13.000 im Wald lebenden Pflanzen-, Pilz- und Tierarten sind rund 4.500 Arten an Totholz gebunden. Vom Rotrandigen Baumschwamm und dem Ästigen Stachelbart bis hin zu totholzbewohnende Käferarten wie dem Alpenbock oder Vogelarten wie Bunt- und Schwarzspecht reichen die Nutznießer totholzreicher Wälder, Streuobstwiesen und auch Gärten.
Totholz erfüllt auch weitere wichtige Funktionen im Kreislauf der Natur: Es schützt den Boden vor Erosion, reguliert den Wasserhaushalt im Wald und ist ein bedeutender Kohlenstoffspeicher.

Josef Limberger, Obmann vom Naturschutzbund Oberösterreich, Maler, Bildhauer und Naturfotograf stellt in diesem Vortrag die große Bedeutung von Totholz für unsere Naturräume vor und lässt uns teilhaben an diesem faszinierenden Universum der Artenvielfalt. "Es gibt nichts Lebendigeres als totes Holz".

Treffpunkt:
Botanischen Garten der Stadt Linz, Vortragssaal
Roseggerstr. 20, 4020 Linz

Unkostenbeitrag:
€ 8,-

Datum: 05.09.2019, 18:00–20:00